

Liebe Gäste, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nicht nur Bad Wiessee sondern das gesamte Tegernseer Tal zeigt intensive Bemühungen auf, sich touristisch neu auszurichten, vorhandene Ressourcen zu optimieren und wichtige Entscheidungen für eine gute Zukunft seiner Bürger zu treffen. Tourismus kann allerdings nur auf der Grundlage einer funktionierenden Gemeindestruktur florieren.

Wer sich ein umfassendes Gesamtbild der gemeindlichen Arbeit der letzten sechs Jahre macht, wird feststellen, dass verantwortungsvolle Entscheidungen in vielerlei Bereichen getroffen wurden und werden. Eines von vielen Beispielen hierfür ist die bevorstehende Gründung eines Kommunalunternehmens, welches sich speziell um die Verwaltung und vor allem Sanierung gemeindlichen Wohnraumes kümmern wird. Die Tatsache, dass Bad Wiessee die Talgemeinde ist, die mit Abstand am meisten gemeindliche Wohnungen besitzt, macht diese Entscheidung besonders wichtig. Die Gemeinderäte Robert Huber, Rainer Kathan und Fritz Niedermaier sowie Thomas Lange vom Wohnungs- und Liegenschaftsamt befassen sich mit großem Engagement und know-how mit diesem Thema und haben es bereits entscheidend voran getrieben.

Zu den wichtigsten Herausforderungen der kommenden Jahre werden vor allem die Regelung des zunehmenden Verkehrs im gesamten Tegernseer Tal und die Erarbeitung neuer Energiekonzepte gehören. Hier gilt es realistische Alternativen zu entwickeln, die in ihrer Konsequenz eine Umstrukturierung und Entlastung bedeuten müssen. Die Aufgaben der Gemeindeverwaltung zu Energiefragen sind vielfältig. Wir müssen Voraussetzungen schaffen, damit sowohl gemeindeeigene als auch private Gebäude sinnvolle und bezahlbare Energiebilanzen erreichen.

Zur Thematik der zunehmenden Verkehrsbelastung gehört auch die jüngste Entscheidung für eine ausgedehnte 30er-Zone in unserer Gemeinde. Langsameres Fahren sollten wir nicht als Einschränkung unserer Freiheit verstehen sondern vielmehr als ein Instrument zur Reduzierung von Unfällen, Lärm und Feinstaub. Das talweite Verkehrsproblem ist das Thema der Zukunft, mindert es doch die Lebensqualität von uns allen. Daher muss es uns gelingen, dieses in den Griff zu bekommen.

Auch die zukünftige Nutzung unseres Schulgebäudes bietet Chancen für die Gemeindeentwicklung. Angebote für Jugendliche, Kinderbetreuung, Übungsräume – alles geht hier auf den Prüfstand.

Wir haben schon viel erreicht in den letzten sechs Jahren und auch die kommenden Jahre werden geprägt sein von Herausforderungen, die angegangen werden müssen, um unsere Gemeinde attraktiv und lebenswert zu erhalten. Und so hoffe ich sehr, dass es auch für die kommende Legislaturperiode gelingen wird, wieder Menschen an einen Tisch zu bringen, die sich mit großem Einsatz, vielseitigem Interesse und persönlichen Stärken für unsere Gemeinde einsetzen werden.

Ihr Bürgermeister



Peter Höß



Bekanntgabe Sitzungen im Rathaus Bad Wiessee – u. Vorbehalt:

Di., 11. Februar 2014 ö/nö Gemeinderatssitzung um 17.00 Uhr im Sitzungssaal.

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
 Montag - Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr
 Jeden 1. Dienstag im Monat Bürgersprechstunde
 von 16.00 – 19.00 Uhr (im Zeitrahmen von 25 Min.)
 (wir bitten um telefonische Terminvereinbarung unter
 08022 / 8602-20)

Öffnungszeiten Recyclinghof Tel. 08022-986362

Montag: 7.00 – 12.30 Uhr
 Mittwoch: 12.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 7.00 – 12.30 Uhr
 Freitag: 12.00 – 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 – 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Peter Höß	08022-8602-20 Fax: -50	
2. Bürgermeister	Robert Huber	s.o. nur bei Abwesenheit des 1. Bürgermeisters	
Bürgermeister Vorzimmer	Claudia Czerny	8602-20, Fax: -50	c.czerny@bad-wiessee.de
	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50	s.mereis@bad-wiessee.de

Geschäftsleitung	Michael Herrmann	8602-22, Fax: -50	m.herrmann@bad-wiessee.de
-------------------------	------------------	-------------------	---------------------------

Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50	c.stoib@bad-wiessee.de
---------------------------	------------------	-------------------	------------------------

Standesbeamtin

Friedhofsverwaltung	Claudia Czerny	8602-49, Fax: -50	c.czerny@bad-wiessee.de
----------------------------	----------------	-------------------	-------------------------

Kämmerei

Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48	f.stroebel@bad-wiessee.de
Martina Nachmann	8602-32, Fax: -48	m.nachmann@bad-wiessee.de
Michaela Wächter	8602-34, Fax: -48	m.waechter@bad-wiessee.de
Heidi Werner	8602-39, Fax: -48	h.werner@bad-wiessee.de

Kasse

Renate Welz	8602-36, Fax: -48	r.welz@bad-wiessee.de
Silvia Herrmann	8602-37, Fax: -48	s.herrmann@bad-wiessee.de

Steuerstelle

Martha Leobner	8602-45, Fax: -48	m.leobner@bad-wiessee.de
Sylvia Trettenhann	8602-35, Fax: -48	s.trettenhann@bad-wiessee.de

Leitung Bauverwaltung

Helmut Köckeis	8602-43, Fax: -55	h.koeckeis@bad-wiessee.de
----------------	-------------------	---------------------------

Bauverwaltung

Hedi Heider	8602-44, Fax: -55	h.heider@bad-wiessee.de
-------------	-------------------	-------------------------

Bauamt

Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55	t.holzapfel@bad-wiessee.de
------------------	-------------------	----------------------------

Einwohnermelde-/Gewerbeamt

Karen Lange	8602-23, Fax: -48	k.lange@bad-wiessee.de
Edo Memic	8602-46, Fax: -48	e.memic@bad-wiessee.de

Sozialamt

Karen Lange	8602-23, Fax: -48	k.lange@ibad-wiessee.de
-------------	-------------------	-------------------------

Wohnungs-/Liegenschaftsamt

Thomas Lange	8602-56, Fax: -48	thomas.lange@bad-wiessee.de
Petra Bollen	8602-30, Fax: -48	p.bollen@bad-wiessee.de

EDV

Otto Färber	8602-33, Fax: -48	o.farber@bad-wiessee.de
-------------	-------------------	-------------------------

Ordnungsamt

Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48	k.schuschke@bad-wiessee.de
-----------------	-------------------	----------------------------

Verkehrsüberwachung

Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48	k.schuschke@bad-wiessee.de
Ute Widmann	8602-28, Fax: -48	

Bauhof

Thomas Landes	8602-47 oder 81123, Fax: 81245	
---------------	--------------------------------	--

Wasserwerk

Markus Reckermann	83150	
-------------------	-------	--

Öffnungszeiten Tourist-Information:

Werktags von 9-17 Uhr, Samstag, Feiertag 10-13 Uhr und 14-16 Uhr
 Zentrale: 8603-0, Fax: -30

info@bad-wiessee.de

Jod-Schwefelbad Öffnungszeiten

Rezeption: Montag bis Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag: 16:00 - 19:00 Uhr
 Badezeiten: Montag - Mittwoch - Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr * sowie Dienstag und Donnerstag: 16:00 - 19:00 Uhr *
 * letztes Wannen-/Sprühd: 1 Std. vor Schließung letzte(s) Augenbad & Inhalation: 0,5 Std. vor Schließung

Peter Höß lädt zum Neujahrsempfang 2014



Zum Neujahrsempfang 2014 kamen auch diesmal wieder zahlreiche Vorstände und Vertreter der Bad Wiesseer Ortsvereine. In guter alter Tradition bedankte sich Bürgermeister Peter Höß in seiner Rede und in vielen persönlichen Gesprächen für das große Engagement, welches auch im vergangenen Jahr wieder das Gemeindeleben bereichert hatte. In einer kurzen Rückschau berichtete Peter Höß über das Jahr 2013. Vor allem das Jahrhundert-Hochwasser im Frühjahr forderte viel Einsatz, wodurch sich vielerorts das Schlimmste verhindern ließ. Das Rettungszentrum und das neue Feuerhaus bestanden ihre erste harte Prüfung aufs Beste. Dennoch mahnte der Rathaus-Chef vor weiteren Hochwasserständen, die auch in Zukunft das Tegernseer Tal heimsuchen könnten. Hochwasserschutz betreffe Oberlieger am Tegernsee und Unterlieger an der Mangfall gleichermaßen und müsse fair verhandelt werden. Zudem gelte es die Brücken am Zeisel- und Breitenbach entsprechend zu überprüfen und zu sichern. Die Schutzfunktion des Bergwaldes sei gar nicht hoch genug wert zu schätzen. Und über Empfehlungen für See- und Bachanlieger, ihr Heizsystem von Öl auf Gasheizung oder andere umzustellen, müsse ernsthaft nachgedacht werden, um künftig

schwerwiegende Umweltschäden vermeiden zu können.

Ein Neujahrsempfang mit anschließendem gemeinsamem Abendessen, wie auch in diesem Jahr, biete vor allem die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch, betonte Peter Höß. Dies sei immer eine gute Möglichkeit, um spezielle Themen anzusprechen und Verknüpfungspunkte oder Unterstützungsmöglichkeiten untereinander zu entdecken. Die Unterbringung der sieben Asylbewerber aus Afghanistan beruhe auf solch einem Zusammentreffen. Seit September lebt die Familie Sethi nun im Pfarrhof bei Maria Himmelfahrt, wofür sich die Gemeinde und der Pfarrgemeinderat unter Leitung von Pfarrer Steinmetz gleichermaßen stark gemacht hatten. Auf die Themen der kommenden Zeit kam Peter Höß ebenfalls zu sprechen. Die Zukunft des ehemaligen Hotels Lederer sowie die Entwicklung des Jod-Schwefelbad-Areals und alle damit verbundenen Veränderungen seien besonders wichtige Punkte. Als eine der größten Herausforderungen sei aber die Lösung der aktuellen und sicherlich noch weiter zunehmenden Verkehrsproblematik in Angriff zu nehmen.

Den Neujahrsempfang hatte Peter Höß in den vergangenen Jahren immer zum Anlass genom-

men, Wiesseer Bürger für besondere Verdienste zu ehren. Auch in diesem Jahr, nahm er die Gelegenheit wahr, auf außergewöhnliche Menschen hinzuweisen – heuer allerdings in etwas anderer Form. Er wisse, erklärte er hierzu, dass es in Bad Wiessee einige Bürger geben, die sich in aufopfernder Art und Weise um ihre pflegebedürftigen Partner oder Familienangehörigen kümmern. Diese Menschen seien oftmals so stark gefordert, dass sie kaum noch Zeit für soziale Kontakte hätten. Nicht selten sehe man sie kaum noch, da die Pflege ihre volle Aufmerksamkeit und Kraft fordere. Ihm sei es nicht nur ein Anliegen, auf diese Menschen hinzuweisen, vielmehr möchte er diese gerne zu einem für alle wahrnehmbaren Termin einladen, um ihnen die Wert-

schätzung der Gemeinde entgegenzubringen, über eventuelle Hilfsmöglichkeiten zu sprechen und vielleicht den einen oder anderen Kontakt herzustellen. „Wenn Ihr von solchen Menschen wisst, dann sagt uns bitte Bescheid. Aufgrund des Datenschutzes können wir keine Namen von offizieller Stelle erfahren. Helft uns also bitte, damit wir diese ganz besonderen Wiesseer Bürger ehren können“, lautete daher der Appell des Bürgermeisters an alle Gäste des Abends. Und so endete auch der diesjährige Neujahrsempfang mit einem gemütlichen Abendessen und vielen anregenden Gesprächen, die sicherlich wieder die eine oder andere fruchtbare Verbindung hervorbringen werden.

Neues aus dem Jod-Schwefelbad:

Gutes Jahresergebnis 2013

Die regionale und überregionale Bewerbung des Jod-Schwefelbades sowie das Thema „Neuplanung des Kurviertels“ tragen Früchte – das zeigt das Jahresergebnis 2013: Bei allen Anwendungen (Wannenbad, Sprühbad, Augenbad, Inhalation) konnte ein Plus erzielt werden. Insgesamt wurde damit eine Steigerung von 16,7 Prozent erreicht.

Neue Ausstellung

Die Künstler vom Kunstkreis Fischbachau stellen im Foyer und Lesesaal des Jod-Schwefelbades ihre vielfältigen Werke aus: Landschaften in Aquarell- und Acryltechnik, Blumenmotive in Öl sowie stimmungsvolle Bilder in Pastellkreide. Daneben finden sich auch kubistische Acrylzeichnungen und extravagante Fotografien. Die Ausstellung kann bis 28. März 2014 zu den Öffnungszeiten des Jod-Schwefelbades (s. Seite 2) besucht werden.

Mitarbeitererung

Im Rahmen der hausinternen Nikolausfeier wurden zwei langjährige Mitarbeiterinnen geehrt: Helga Stillner, die das Sprühbad betreut, blickt auf über 30 Jahre Tätigkeit im Jod-Schwefelbad zurück, und Marianne Jennerwein, zuständig für Augenbäder und Inhalationen, ist bereits seit 40 Jahren für das Wiesseer Heilbad tätig. Bürgermeister Peter Höb und Renate Zinser, fachliche Leitung, bedankten sich ganz herzlich bei den beiden mit Blumen und einem Geschenk.



(v.l.) Bürgermeister Peter Höb, Helga Stillner, Marianne Jennerwein, Renate Zinser

Wahlhelfer gesucht

Wahlhelfer

Nachdem die Landtags- und Bundestagswahl abgeschlossen sind, stehen die nächsten Wahlen vor der Tür.

2014 finden am 16. März die Kommunalwahlen statt. Gewählt werden der Landrat, der Kreistag, der Bürgermeister und der Gemeinderat. Am 25. Mai wird das Europaparlament gewählt.

Für die Durchführung der Wahl benötigt die Gemeinde Bad Wiessee ca. 60 Wahlhelfer.

Wie kann ich Wahlhelfer werden?

Um als Wahlhelfer/in bei einer / mehreren Wahl/en mitzuhelfen, können Sie sich gern per Brief, Fax oder email an uns wenden. Noch einfacher geht es gleich mit unserem Online-Anmeldeformular auf www.rathaus-bad-wiessee.de

Welche Funktionen

können im Wahllokal ausgeübt werden?

Als Wahlhelfer werden der Wahlvorsteher, der stellvertretende Wahlvorsteher, der Schriftführer, der stellvertretende Schriftführer sowie die Beisitzer bezeichnet. Zusammen bilden sie den Wahlvorstand.

Welche Aufgaben hat ein Wahlhelfer?

Alle Mitglieder des Wahlvorstands sorgen für den ordnungsgemäßen Ablauf am Wahltag im Wahllokal. Ebenso zählen Sie nach der Abstimmung die Stimmzettel aus und stellen damit das Ergebnis der Wahl fest.

Wie hoch ist die Entschädigung?

Für die Kommunalwahl bekommen die Wahlhelfer je € 50,-.

Bei der Europawahl gibt es € 30,-.



Seelaub®
TEGERNSEE

Das Kultlabel
vom Tegernsee
seit 1991

Seelaub Hof
Zamenhofweg 5
Rottach-Weißbach

Tel. 08022-8597915
www.seelaub.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 14 Uhr

MELDEBOGEN für WAHLHELFER

Ich möchte bei folgender Wahl in einem Wahlvorstand ehrenamtlich mitwirken

<input type="radio"/>	Kommunalwahl	16. März 2014
<input type="radio"/>	Europawahl	25. Mai 2014

Familienname:	Vorname/n:
Straße, Hausnummer:	Postleitzahl und Wohnort:
Geburtsdatum:	Telefon (privat, mobil):
Telefon (dienstlich):	e-mail-adresse:

Wo möchten Sie bevorzugt eingesetzt werden?

<input type="radio"/> Allgemeines Wahllokal	<input type="radio"/> Briefwahllokal
---	--------------------------------------

Haben Sie Erfahrung als Wahlhelfer/in?

<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
--------------------------	----------------------------

Soll diese Meldung nur für die angekreuzte Wahl oder auch für künftige Wahlen berücksichtigt werden? Ihre personenbezogenen Daten dürfen auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, sofern Sie der Verarbeitung nicht widersprechen.

Gesetzliche Grundlagen:
 § 4 Europawahlgesetz i. V. m. § 9 Abs. 4 Bundeswahlgesetz
 Art. 6 Abs. 4 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz
 § 9 Abs. 4 Bundeswahlgesetz
 Art. 7 Abs. 4 Landeswahlgesetz

Wenn Sie sich nur für die angekreuzte Wahl melden, müssen Sie der Verarbeitung nicht widersprechen.

<input type="radio"/> nur für angekreuzte Wahlen	<input type="radio"/> nur für künftige Wahl/en
--	--

Die erhobenen Daten werden nur zum Zwecke der Durchführung der genannten Wahlen erhoben und an keine andere Stelle weitergeleitet. Nach den Wahlen werden sämtliche erhobene Daten gelöscht, sofern Sie nicht einer Speicherung für künftige Wahlen zugestimmt haben. Auch künftig können Sie jederzeit einer Speicherung der Daten widersprechen.

Bad Wiessee, den	Unterschrift
------------------	--------------

Bitte diesen Meldebogen ausgefüllt und unterschrieben zurücksenden an:

Gemeinde Bad Wiessee, Wahlamt, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee

oder per **Fax an: 08022/8602-48** oder per mail an:

Wahlamt@bad-wiessee.de

Neu im Tal

Die Fachärztin Christina von Bergen hat vor kurzem ihre privatärztliche Praxis für Psychotherapie und Präventologie in Rottach-Egern eröffnet. Nach einem Umzug aus Nordrhein-Westfalen bietet sie auf der Nördlichen Hauptstrasse im Greif-Haus analytisch-tiefenpsychologische Behandlungen an. Die weiteren Arbeitsschwerpunkte sind vor allem die Arbeit mit Krebskranken (Psychoonkologie) und mit Übergewichtigen (Anti-Adipositas-Konzept).

Ihre langjährige Erfahrung, modulare Weiterbildung und Vernetzung mit Kollegen ermöglichen einen multimodalen Ansatz der Arbeit mit den Patienten. So kommen zu schulmedizinischer Diagnostik und Therapie auch orthomolekulare und naturheilkundliche Behandlungen, schmerztherapeutische und immunologische Verfahren, Infusionsbehandlungen und Bewußtseinsübungen zum Tragen. Die Behandlungsverläufe der Patienten werden individuell gestaltet und weitgehend den Bedürfnissen der Patienten angepasst.

„Davon profitieren vor allem die Krebskranken -und ihre Angehörigen- denn sie bedürfen ins besonderer Weise einer kompetenten, umfassenden und liebevollen Betreuung.“ Sie bietet regelmäßige Gruppentherapien für Krebskranke

und Übergewichtige an. Bei diesen Treffen werden auch allgemeine Gesundheits- und Ernährungsinformationen zu den jeweiligen Themen ausgetauscht.

„Wissen ist Voraussetzung für eigenverantwortliches Handeln.“ Es werden Informationsabende zu wechselnden Themen der Ernährung, Ernährung bei Krebs, Gesundheit durch den Darm und Aktivmedizin in ihrer Praxis abgehalten. Die Informationsabende sind für jeden offen. Termine können über die Web-Adresse erfragt werden.

Sprechstundenzeiten werden nur nach Vereinbarung angeboten.

Weitere Informationen unter: www.praxisvonbergen.de oder www.vonbergen.de.

Psychotherapeutische Privatpraxis

Christina von Bergen

Psychotherapie, Psychoonkologie, Präventologie, Coaching
Nördliche Hauptstrasse 24, II. OG, 83700 Rottach-Egern
Telefon: 0 80 22 – 92 69-711





- **Bauzentrum**
- **Fachmarkt**
- **Containerservice**
- **Heizöl & Holz-Pellets**
- **Spedition & Logistik**

Bauen-Renovieren-Verschönern

Gmund/Moosrain Münchner Str. 200 - Tel. 0 80 21/888 777 - www.stangs.de



CLAUDIA NEUBERGER

Rechtsanwältin · Mediatorin
Gütestelle nach dem Bay. Schlichtungsgesetz

Merckweg 4 · 83707 Bad Wiessee
tel: +49 (0) 80 22/67 30 57 · fax: +49 (0) 80 22/8 59 67 66
info@claudia-neuberger.de · www.claudia-neuberger.de

Essen ... Trinken ... Genießen ...

Die große Weinauswahl.

Die Viertel-Liter-Schoppen und seine ideenreiche Küche haben den Weinbauer beliebt und berühmt gemacht!

Der Weinkeller überzeugt mit überwiegend deutschen Qualitätsweinen ausgesuchter Weinerzeuger.

Unsere Küche legen großen Wert auf regionale, heimische Produkte und die frische Zubereitung der Speisen.



Mai – Oktober:
jeden Donnerstag
Ofenfrische Hax'n!

Juni – Oktober:
jeden Dienstag
Steckerfisch!



Weinbauer · Hirschbergstr. 22 · 83707 Bad Wiessee · Telefon 0 80 22 / 66 49 - 0 · www.hotel-bellevue-badwiessee.de

ANTON NIEDERMAIER

Raumausstattemeister

- Polsterei • Gardinen
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge, Teppiche

83707 Bad Wiessee · Eichendorffweg 13

Tel. 0 80 22 / 87 09 · Fax 0 80 22 / 8 38 98



Königslinde am See

Lindenplatz 3 · Bad Wiessee · Tel. 0 80 22/8 38 17

- Gutbürgerliche Küche und hausgemachte Kuchen
- Geburtstagsfeiern, Taufen, Familienfeiern jeder Art

Gasthof und Café im
Herzen von Bad Wiessee

Montag Ruhetag

Ausstellung zur „Bergwaldoffensive“ im Rathaus Bad Wiessee

Im Rahmen der „Bergwaldoffensive“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten werden Maßnahmen zur Stabilisierung und nachhaltigen Anpassung der Bergwälder an den Klimawandel intensiviert und im Einklang mit den Zielen der Alpenkonvention umgesetzt.

Die Anpassung an den Klimawandel fordert eine sachgerechte Pflege des Waldes, eine Verjüngung mit den angepassten Baumarten des Bergmischwaldes, die Fortführung der Schutzwaldsanierung und die Beteiligung und Unterstützung der örtlichen Akteure.

Die Bayerische Staatsforstverwaltung wurde mit der Durchführung der Bergwaldoffensive beauftragt.

Im Rahmen dieser Aufgabe informiert die Behörde durch diverse Projekte die Öffentlichkeit.

Eine davon ist eine Ausstellung in welcher in erster Linie die Bedeutung und die Aufgaben des Bergwaldes dargestellt werden.

Ebenfalls soll die Vielzahl an Gefahren und Bedrohungen die den für uns so wichtigen Bergwald beeinträchtigen, aufgezeigt werden.

Die Ausstellung kann ab sofort zu den Öffnungszeiten

(Montag-Freitag, 08.00-12.00 Uhr, Montag-Donnerstag 14.00-16.00)

in den nächsten Wochen im 1. Obergeschoss des Rathauses Bad Wiessee, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee, besichtigt werden. *M.H.*

Zum Gedenken an den Weltumsegler Rollo Gebhard

Am 27. Dezember des vergangenen Jahres verstarb im Alter von 92 Jahren Rollo Gebhard. Die Heimat des international bekannten, mehrfachen Weltumseglers waren die Meere dieser Erde. An Land ließ er sich vor vielen Jahren im Bad Wiesseer Ortsteil Holz nieder, der Heimat seiner Segelgefährtin und Ehefrau Angelika Zilcher.

Rollo Gebhard gehörte zu den großen Pionieren des Segelsports und begeisterte durch seine Abenteuer und außergewöhnlichen Leistungen Segelfans und Landratten gleichermaßen. Die besondere Gabe, über seine großartigen Erlebnisse eindrucksvoll zu berichten und diese facettenreich zu dokumentieren, bewies er in Schrift und Bild mit zahlreichen Büchern, Filmen und Fotos sowie in vielen Vorträgen.

Bereits in den 50er Jahren begann Rollo Gebhard, sich seiner Leidenschaft fürs Segeln zu widmen. Mit seinem ersten eigenen Boot, der „Solveig“ unternahm er 1957 erste spektakuläre Törns, mit der „Solveig II“ überquerte er 1963 den Atlantik und mit der „Solveig III“ ging er schließlich auf



ganz große Fahrt. Mit diesem Schiff umsegelte er zweimal alleine die Welt ehe er zusammen mit seiner Frau Angelika nochmals für acht Jahre lang den Globus umrundete. Sportliche Höhepunkte, wie eine Non-Stop-Fahrt über 40.000 Kilometer, aber auch die tiefe Verbundenheit mit der Natur prägten diese außergewöhnliche Reise. Mit der späteren Gründung der „Gesellschaft zur Rettung der Delphine“ setzten Rollo Gebhard und

Angelika Zilcher ein Zeichen zum Erhalt des Lebensraumes dieser außergewöhnlichen Tiere.

Mit dem Tod von Rollo Gebhard ist ein langes, reiches und sehr besonderes Leben zu Ende gegangen. Hier am Tegernsee wird man ihn als einen Menschen in Erinnerung behalten, der aufgrund seiner Leidenschaft Großes geleistet hat, dem die Schönheit und der Erhalt der Natur am Herzen lagen und der durch sein bescheidenes Auftreten beeindruckte.

Die Trauerfeier für Rollo Gebhard findet am 7. Februar in der evangelischen Kirche im Gmund statt.

Thermographie-Spaziergang in Bad Wiessee

Unterwegs mit der Wärmebildkamera

Wer schon immer einmal wissen wollte, wie ein Haus durch eine Wärmebildkamera betrachtet aussieht, hat jetzt die Gelegenheit dazu. Am 06.02.14 um 18:00 Uhr findet in der Gemeinde ein Thermographie-Spaziergang statt. Wer dabei sein will, sollte sich jetzt anmelden.

Die Gemeinde und das Landratsamt bieten den Bürgern in der Aktion „Thermographie-Spaziergänge im Oberland“ die Möglichkeit an, einem Energieberater mit Wärmebildkamera über die Schulter zu schauen. Diese Kameras werden häufig auch für die Energieberatung vor Ort eingesetzt, um Schwachstellen in der Gebäudehülle zu finden und die geeigneten Sanierungsmaßnahmen zu be-

stimmen. Bei dem Rundgang werden maximal sechs Gebäude besprochen. Der Energieberater erläutert dabei die Wärmebild-Aufnahmen und beantwortet Fragen.

Wer sein Haus für die thermographische Betrachtung anmelden (nur Eigentümer) oder interessenthalber am Spaziergang teilnehmen möchte, kann sich bis spätestens vier Tage vor dem Spaziergang per E-Mail an klimaschutz@lra-mb.bayern.de oder telefonisch unter 08025-7043315 an Klimaschutzmanagerin Veronika Weber wenden. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen begrenzt. Die Route für den zweistündigen Spaziergang ist von der Lage der Gebäude abhängig und wird noch festgelegt.

Veronika Weber
Klimaschutzmanagerin

Badepark - Sachstand

Um den Badepark im Ort ist eine Diskussion entstanden, diese leider nicht immer in Kenntnis der Fakten. Deshalb werden hier nochmal die wichtigsten Eckdaten zur Entscheidung des amtierenden Gemeinderates in Erinnerung gebracht.

Der Gemeinderat ist sehr an einer konstruktiven Diskussion und an Lösungsvorschlägen interessiert und hatte sich intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt. Das Ergebnis war dennoch, dass eine Sanierung der Altsubstanz nicht mehr sinnvoll ist, jedoch ein Alternativangebot für Schwimmen, Sauna und Wellness im Ort geschaffen werden muss. Natürlich muss dieses finanzierbar sein und eine Mehrheit finden.

Zu den Argumenten:

Bereits 2007 ergab eine Untersuchung, dass die konzeptionelle Umgestaltung und Sanierung des Badeparks nach der ersten Kostenschätzung mind. 12 Mio. kosten würde. Der damalige Bürgermeister Fischhaber wurde vom Gemeinderat beauftragt, die Möglichkeit der Zuschuss-Bereitschaft durch den Freistaat Bayern zu erörtern. In der Summe von 12 Mio. Euro waren die seit 2008 geforderten Brandschutzauflagen noch nicht enthalten!

Bei Sanierungen von Altsubstanz muss darüber hinaus leider auch mit unvorhergesehenen Kosten gerechnet werden.

Der jährliche Zuschuss der Gemeinde zum Badepark betrug in 2012 Euro 891.544,60 in 2011 waren es Euro 1.019.919,62

Allein die Position Energiekosten macht 2012 Euro 385.716,17 aus.

Allerdings ist auch die Substanz des Gebäudes generalsanierungsbedürftig. Z.B. sind die Bodenfliesen im Umkleidebereich bereits so stark abgelaufen, dass sie grau und schmutzig aussehen. Das Obergeschoss wird kaum genutzt und ist damit unrentabel. Die Wände, die Fenster und das Dach sind nur unzureichend isoliert.

Eine neue, durchdachte Infrastruktur, eine ansprechende Gestaltung oder gar Erweiterung sind unter dem Kostengesichtspunkt derzeit gar nicht zu stemmen.

Der Anteil der Wiesseer an den Besuchern liegt bei unter 10 %. Dies ergibt sich aus mehreren Zählungen in den letzten Jahren. Dennoch wird das Bad von allen Wiesseer Bürgern finanziert. Auf einen 4-Personenhaushalt entfallen pro Jahr im Schnitt 750,- Euro für die Mitfinanzierung des Defizits,

egal ob er zu den 10% Nutzern zählt oder nicht. Kostendeckende Preise sind nicht realisierbar, sie würden außerdem den Besuch des Bades für Familien in weite Ferne rücken.

Im Jahr 2013 fragte die Gemeinde BW bei den übrigen Talgemeinden nach, ob sie sich am Erhalt und der Finanzierung des Bades beteiligen möchten, die Antwort fiel negativ aus.

An den Betriebskosten für ein neues Sportschwimmbecken werden sich die Nachbargemeinden beteiligen. Alle Gemeinden des Tegernseer Tals sind sich der Verantwortung für Kinder, Schüler und Rettungsdienste sehr bewusst.

Natürlich weiß der Gemeinderat um die Emotionen, die immer mit Veränderungen oder gar Abriss von alten Einrichtungen verbunden sind. Dennoch: Wie vielen ist selbstverständlich, dass man heute mit

dem Auto zum Einkaufen fährt und nicht mehr zu Fuß geht, dass Elektronik zum Alltag gehört und das Telefon keine Wählscheibe mehr hat.

An dieser Stelle sei erinnert an Sonnenbichl oder Tennishalle, damals gab es Widerstand und heute freuen sich viele über die eingetretenen Entwicklungen.

Es gilt, aufgeschlossen zu sein für Neuerungen und Fortschritte, und gleichzeitig kritisch. Der Gemeinderat hat sich dieser Aufgabe gestellt und projiziert eine Lösung im Verbund mit dem Neubau des Komplexes um das Jodschwefelbad. Veränderungen wird es dabei sicher geben, eine modernere Optik und Technik sowieso, aber Schwimmen, Sauern und Wellness bleiben erhalten – und ganz wichtig – auch die dazugehörigen Arbeitsplätze.

Einladung zum Tag der offenen Tür

Am **22. Februar 2014** lädt der **kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt** zum **Tag der offenen Tür** ein. An diesem Tag können Sie sich in der Zeit von 10 Uhr bis 13 Uhr über unser Konzept informieren, die Räumlichkeiten besichtigen und Kinder ab 2 Jahre für den Besuch der Krippe oder des Kinder-

gartens anmelden. Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Uschi Fischbacher
für das Kiga Team



Kosmetik

Carpe Diem ...

... Genieße den Tag!

Christiana Brandl

Lohbinderweg 7 · 83700 Rottach-Egern

Telefon 0 80 22 / 66 05 32

www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de

Rätsel Februar:



Wer gewann am 4.01.1985 den Weltcup-Slalom am Sonnenbichl?



Kinderrätsel:

Einsenderschluss:
10. Februar 2013

Bitte schreibt die Lösung auf eine Karte und werft die Karte unter dem Stichwort „Kinderrätsel Februar“ mit Eurem Namen, Adresse und Alter versehen in den Briefkasten vom Rathaus. „Drei“ Einsendungen mit der richtigen Antwort werden per Los gezogen und im nächsten „Bad Wiessee im Blick“ bekannt gegeben.

Lösung Januar-Rätsel:

Ferdinand von Miller verbrachte seit 1871 sie Sommerfrische in Bad Wiessee. Wir alle kennen seine Arbeit BAVARIA

Gewinner Februar:

Emily Schmid, Bad Wiessee
Robert Schmid, Bad Wiessee
Henry Schmid, Bad Wiessee

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,
1. Bürgermeister Peter Hüb, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee
E-Mail: redaktion@bad-wiessee.de Tel. 08022-8602-49
Anzeigenwerbung: Ida Schmid
Tel. 08022-65447, Fax 08022-65957
Druckvorstufe: Mediengestaltung W. Fallecker
Druck: Druckerei Stindl Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel. 08022-24815, mail@stindl-druck.de
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und
Gäste Auflage: 4.200 Stück

Redaktionsschluss

für die Ausgabe März: 10. 2. 2014

Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite. Bilder und Texte bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de oder an: Redaktion Bad Wiessee im Blick, Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee

Die Redaktion behält sich die Kürzung und Überarbeitung von Beiträgen vor.

Für unverlangte Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernommen. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



Bachmairweg 28
83700 Weißbach
info@injoy-weissach.de
www.injoy-weissach.de
Tel. 080 22/2034

INJOY Ernährungs- und Abnehmzentrum startet mit den nächsten 8 Wochen Abnehmkursen

am Di, 11. 02. 14 um 19.30 Uhr
und
Do, 13. 02. 14 um 10 Uhr



GANZ SCHÖN KOMPLETT

Die Welt der Fenster,
Haustüren, Innentüren und
Ganzglas-Systemen bei
Ihrem Josko Partner.

TK Fa. Tobias Kniegl

Hirschbergstr. 10
83627 Warngau
Fon 08021.901 196
t.kniegl@tk-wohnen.de
www.josko.de

Jetzt Winterrabatt sichern*
* Gilt für Auslieferungen bis 11.04.2014.

Steuerberaterin

Anna-Elisabeth Dietrich

Steuern sparen!

Kommen Sie zu uns, mit uns fahren Sie sicher!

- ◆ Jahresabschlüsse für Gewerbetreibende und Freiberufler
- ◆ Erstellen von betrieblichen und privaten Steuererklärungen
- ◆ Betriebswirtschaftliche und steuerliche Beratungen
- ◆ Buchhaltung, Lohnbuchhaltung



Blumenweg 6 - 83666 Waakirchen
Telefon: 08021 / 9815 - Telefax 08021 / 9812 - Mobil 0171 / 6949815
info@steuerberaterin-dietrich.de - www.steuerberaterin-dietrich.de



Huber
 Raumausstattung & Schaumstoffe
 MEISTERBETRIEB FÜR POLSTEREI UND VORHÄNGE



Beckersplatz 12 · 82102 Gröden
 Tel. 0 80 22 / 7 99 00

www.huber-der-raumausstatter.de

Mattner
 MALERWERKSTÄTTE

Farbe und Gestaltung
 Stuck · Edelputz
 Fassadendämmung
 Akustikbeschichtung
 ...

Am Talfeld 8
 83703 Gmund-Festenbach
 Telefon: 0 80 22/ 89 09
 Telefax: 0 80 22/ 9 93 05
 eMail: info@mattner.biz

Wir beraten, erstellen
 und realisieren
 Farbkonzepte.

www.mattner.biz

Farbe und Gestaltung

Jahresinspektion

Jetzt Günstige Fahrzeuge der VW AG
 Multivan, Caddy, California

nur **85 €** zzgl. Material

Niedrige Preise, schneller Service. 5 Jahre und älter
 Für alle Volkswagen und Audi-Fahrzeuge.

Autohaus am Tegernsee
Lechner 

Lechner GmbH | Ludwig-Thoma-Str. 39 | Tel.: (0 80 22) 66 00 10 - 0
 83700 Rottach-Egern | Fax: (0 80 22) 66 00 10 - 12



Der Februar im Planet X – Weiberfastnacht

In den südwestlichen Regionen als „Gumpiger Dunschtig“ oder „Schmotziger Donnerstag“ bekannt, wird im Planet X der Weiberfasching gefeiert.

Zur Erläuterung: Der Donnerstag vor Aschermittwoch gilt als der schmutzige Donnerstag, weil er als einziger Tag vor Aschermittwoch noch als Arbeits-, also Back- und Schlachttag genutzt werden konnte: Der heilige Sonntag stand als Arbeitstag gemäß der Bibel außer Frage. Der Montag und Dienstag – von der Liturgie war dies grundsätzlich erlaubt – konnte an Fastnacht als Schlachttag nicht genutzt werden, da es keinen Sinn hatte, zu schlachten: Der Aschermittwoch war nah, ab diesem Zeitpunkt durfte kein Fleisch mehr gegessen werden. Das überschüssige Fleisch wäre verdorben. Daher war es naheliegend, den Donnerstag als Schlacht- und Backtag zu nehmen. Die Menschen nannten daher diesen Tag, an dem nochmals alles mögliche Vieh zu Essbarem verarbeitet wurde, den „fetten, schmotzigen Donnerstag“.

Wir treffen uns am „schmotzigen“ Donnerstag, 27.2.14 um 18:00 Uhr im Planet X und wandern gegen

19:00 Uhr ins Tegernseer Bräustüberl zum Weiberfasching. Doch das ist eine andere Geschichte. Voranmeldung bitte bis 22.2.14.

Bei Aktionen bitte immer das Programm auf der Homepage beachten wegen möglicher Termin- und Öffnungszeitenverschiebungen:

www.planetx-tegernsee.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: geschlossen

Mittwoch: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff

Donnerstag: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff

Freitag: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff

Samstag: 15:00 – 18:30 Uhr, offener Treff

Sonntag und Montag geschlossen.

Pl@netX - das Jugend- und Kulturzentrum im Tegernseer Tal

Max-Josef-Straße 13, 83684 Tegernsee

Tel.: 08022/663863, Fax.: 08022/663864

www.planetx-tegernsee.de

info@planetx-tegernsee.de

Grund- und Mittelschule Rottach-Egern



Die Schüler der Grund- und Mittelschule Rottach-Egern haben sich einmal mehr an der Johanniter Weihnachtstrucker-Aktion beteiligt. Zahlreiche

Lebensmittelpäckchen wurden gepackt und den Johannitern übergeben, die diese nun auf die Reise nach Osteuropa schicken.“ *Ingrid Beck*

Fischerei von Bad Wiessee unter neuer Leitung

Zum Jahresbeginn hat es in der Fischerei Bad Wiessee einen personellen Wechsel gegeben. Neuer Chef der Fischerei, des Bruthauses, des Aquadomes und des darin angeschlossenen Bistros ist nun Fischwirtschaftsmeister Christoph von Preysing, der damit die Nachfolge von Michael Ostermeier antritt. Nach 43 Jahren legt Ostermeier die Verantwortung in die Hände seines jüngeren Kollegen, wird aber weiterhin beratend und gegebenenfalls unterstützend tätig sein. Wichtigste Aufgabe wird vor allem die Betreuung des seit 1998 bestehenden Bruthauses mit seinen acht Becken sein. Hier werden Besatzfische – Seeforellen, Saiblinge, Sandfelchen und Renken – für den See gezüchtet. Um eine optimale Rund-um-die-Uhr-Betreuung zu gewährleisten, ist Christoph von Preysing in das angrenzende Fischereihäusl gezogen, was ihm auf-

grund der idyllischen Lage nicht schwer gefallen sein dürfte. Und auch der Aquadome mit seinen 20 heimischen Fischarten in 60.000 Liter-Wasserbecken sowie die Organisation des gastronomischen Betriebes werden sicherlich auch seine volle Aufmerksamkeit fordern.

Im Großen und Ganzen soll sich rund um den Aquadome nicht viel ändern. Dennoch wird Christoph von Preysing nun auch in seinem Wiesseer Betrieb einiges davon übernehmen, was sich bereits in der von ihm geführten Tegernseer Fischerei bewährt hat. So möchte er die Speisekarte des Bistros etwas verändern und durch besondere Fischgerichte ergänzen. Für sein neues Tätigkeitsfeld wünscht die Gemeinde Bad Wiessee ihm und seinem Team viel Erfolg und Glück.

Spielbanken Bayern – App ins Netz

- Zahlreiche Rubriken informieren rund um die wichtigen Themen der Spielbanken Bayern
- Kostenlose App erhältlich im „App Store“ oder dem „Google Play Store“

München, 16. Dezember 2013 – Nach dem Start des Social Media Auftritts der Spielbanken Bayern bei facebook, twitter und youtube, können sich ab sofort alle Fans per kostenloser App über ihre Lieblingsspielbank in Bayern informieren.

Mit dem Suchbegriff „Spielbanken Bayern“ kann die App aus dem „App Store“ oder dem „Google Play Store“ heruntergeladen werden. Die App der Spielbanken Bayern bietet zahlreiche Informationen um die Themen Events, Bayern Jackpot, Anfahrt, Virtueller Rundgang, Anmeldung für die Spielbanken Bayern Pokermeisterschaft und allgemeine Infos.

Mit der Rubrik „Anfahrt“ zeigt die App nicht nur die nächstgelegene Spielbank an, sondern auch die Routenplanung dorthin.

Aber auch über das Thema Spieler- und Jugendschutz informiert die App ausführlich.

„Die Abfrage digitaler Informationen erfolgt zunehmend über mobile Endgeräte. Mit der Spielbanken Bayern App kommen wir den Bedürfnissen und Ansprüchen vieler unserer Gäste nach. Mit der App können wir somit die wichtigsten Informationen schnell, kompakt und mobil zur Verfügung stellen“, erklärt Oliver Fisch, Marketingleiter der Spielbanken Bayern.

Einfach den Code scannen und die kostenlose Spielbanken-Bayern-App aufs Smartphone oder Tablet holen



Bäuerliches Pferde-Schlittenrennen 2014 in Rottach-Egern

Schnaubende Rösser und spannende Unterhaltung in traumhafter Winteridylle



Der „Erfinder“ des berühmten Rosstags von Rottach-Egern darf sich auch rühmen, ein zweites, fast schon vergessenes Brauchtumsfest wieder zum Leben erweckt zu haben: Das bäuerliche Pferde-Schlittenrennen, bei dem einst unter großer Anteilnahme der Bevölkerung die Bauern ihre im Winter wenig beanspruchten Rösser auf Trab brachten. Die ansonsten eher phlegmatischen „Oberländer“-Kaltblüter wurden vor den Reibschlitten (den Vorderteil einer Schleipfe) oder den barocken „Goaßlschlitten“ gespannt und auf einen Rundkurs geschickt. Der Sieger wurde mit einer Seidenfahne belohnt.

Am 24. Januar 1988 feierte das traditionelle „Event“ nach Jahrzehnten der Enthaltung seine Wiedergeburt auf der „Oswald“-Wiese in Hagrain

Es wurde auf Anhieb ein großer Erfolg und erfreute die Einheimischen ebenso wie die Wintergäste. Zu den „Oberländern“ gesellten sich die Haflinger, Traber und Pony's und bildeten eigene Wertungsklassen.

Es ging – und geht es heuer wieder – nach strengen, überkommenen Regeln. Ein sachverständiges Gremium wacht darüber, dass alle Teilnehmer gleiche Chancen vorfinden. So entwickeln sich in Vor-, Zwischen- und Endläufen rassige Rennen, bis der jeweilige Klassensieger fest steht.

Trotz der Teilnahme von Trabern und Ponys handelt es sich um eine bäuerliche, in der Tradition verwurzelte Veranstaltung.

Heuer erstmals, wie auch bei den Pferde-Schlittenrennen in Parsberg und Elbach, wird in Rottach-Egern neben den Schlittenrennen für Einspanner auch Flachreiten für alle Pferderassen angeboten.

Zum Leidwesen vieler „Rossnarrischer“ findet das Pferde-Schlittenrennen nur alle zwei Jahre statt. Im kommenden Winter ist es wieder soweit.

Am Sonntag, 9. Februar 2014 um 13:00 Uhr ertönt die Startglocke auf dem ca. 400 Meter Renn-Oval auf der Oswaldwiese

(Feldstraße). Wiehernde, schnaubende und dampfende Rösser, gelenkt von furchtlosen Frauen und Männern, werden dann wieder tausend und mehr Zuschauer in ihren Bann ziehen.

Dazwischen spielt die Rottacher Blaskapelle auf, die Rottacher Goaßlschnalzer und die Tegernseer Alphornbläser lassen sich hören und auch für Glühwein, warme Getränke und reichlich Brotzeit ist gesorgt. Es ist gewissermaßen der „Winter-Roßtag“ von Rottach-Egern - und auf seine Art nicht weniger begeisternd.

Ab 12:00 Uhr findet am Rathaus Rottach-Egern ein Standkonzert der Blaskapelle Rottach-Egern statt - und die Besucher haben die Möglichkeit in der Zeit 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr den kostenlosen Busshuttle vom Rathaus Rottach-Egern zur Veranstaltung zu nutzen.

Die Rottacher Geschäfte haben am Sonntag, 9. Februar 2014 für Sie geöffnet!!

Falls am 9. Februar die Schnee- bzw. Wetterlage nicht gut sein sollte, wird die Veranstaltung auf 16.02.2014 verschoben.

Weitere Auskünfte erteilt die Tourist Information Rottach-Egern, Nördliche Hauptstraße 9, 83700 Rottach-Egern, Tel: 08022 6713 41, Fax: 08022 6713 47, e-mail: info@rottach-egern.de

Vorankündigung:

Am 15.03.2014 findet eine Altkleidersammlung statt, Veranstalter ist die Kolpingfamilie Tegernseer Tal. Genauere Angaben über Standort und Uhrzeit

entnehmen Sie bitte der nächsten Ausgabe im März 2014.

Irene Knoll, Kolpingfamilie Tegernseer Tal

„Das weißblaue Beffchen“

am Freitag, 14.02.2014 im Post-Saal.
Beginn ist um 20:00 Uhr, Einlass mit Bewirtung ab 18:30 Uhr
Eintrittskarten im Vorverkauf an unserer Hotelrezeption oder über München Ticket, sowie Restkarten an der Abendkasse.
Preise inkl. Systemgebühren:
Kat. I € 21,40
Kat. II € 19,10
Hotel Gasthof zur Post
Geiß Gaststätten Betriebs GmbH
Geschäftsführer Kurt Geiß
Lindenplatz 7 - D83707 Bad Wiessee
Tel. +49 8022 8606-0
Fax +49 8022 8606-155
info@hotel-zur-post-bad-wiessee.de



"Karneval" mit dem Akademischen Blasorchester München

Konzert am Samstag, 1. März 2014 um 19 Uhr im Hotel zur Post, Bad Wiessee
Auch dieses Jahr lädt das Akademische Blasorchester wieder am ersten Märzsamstag zum Konzert im Hotel zur Post in Bad Wiessee ein. Dass das Konzert in diesem Jahr auf den Faschingssamstag fällt, hat Dirigent Michael Kummer in der Programmauswahl aufgegriffen und das Programm unter das Motto "Komödianten" gestellt. Er präsentiert aber nicht die auf einer Karnevalssitzung zu erwartende Musik mit Helau oder Alaaf, sondern hat Werke ausgewählt, die sich mit dem Thema Karneval und seinen Masken, Zirkusdarbietungen und mit ausgelassenen Festen befassen.

Während der erste Teil mit der Ouvertüre "Karneval" von Antonín Dvořák, Dimitri Kabalewskis Suite "Die Komödianten" – einer Schauspielmusik zu dem Kindertheaterstück "Der Erfinder und die

Komödianten" – und der "Circus Polka", die Igor Strawinski als Auftragswerk für den Ringling Brothers & Barnum & Bailey Circus im Jahr 1942 für eine Ballettnummer für die 50 Elefanten des Circus und 50 Tänzerinnen geschrieben hat, ganz im Zeichen großer Komponisten steht, entführt das Orchester das Publikum in der zweiten Hälfte mit H. Owen Reeds "La Fiesta Mexicana" und zwei symphonischen Tänzen von Clifton Williams "The Maskers" und "Fiesta" auf eine Reise nach Mexiko.

Eintrittskarten für das Konzert, das um 19 Uhr beginnt, sind an der Abendkasse und im Vorverkauf im Hotel zur Post (Tel.: 08022/86060) zum Preis von 10,- € (Ermäßigungsberechtigte: 8,- €) erhältlich. Kinder bis 14 Jahre erhalten freien Eintritt.

Weitere Informationen unter <http://www.abo-muc.de>



Mehr
Generationen
Haus

Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Nördliche Hauptstr. 19 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote...

- **Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken:**
jeden Montag ab 11:00 Uhr und jeden Donnerstag ab 11:30 Uhr
- **Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft:**
Mittagessen: jeden Montag und Donnerstag um ca. 12:30 Uhr
Frühstücksbrunch: jeden Freitag um ca. 11:00 Uhr
- **Generationspezifische sowie generationenübergreifende Angebote:**
Vom Eltern-Kind-Programm über English-Conversation und Singkreis bis hin zur Seniorengymnastik finden auch Sie das, was Sie anspricht.
- **Freiwilliges Engagement unter Berücksichtigung persönlicher Interessen und Fähigkeiten mit Begleitung durch Hauptamtliche sowie Aktivierung, Unterstützung und Beteiligung bei der Verwirklichung von Projektideen:**
Wir suchen Sie z.B. als Laienhelfer zur Begleitung von psychisch veränderten älteren Menschen, für den Besucher-Fahrdienst, als PC- oder Handy-Begleiter, zur Begleitung kreativer Veranstaltungen, für Vorträge u.v.m.
- **Beratung, Vermittlung und Erbringung von Unterstützungsleistungen für ein selbstbestimmtes Leben zuhause**
- **Kooperation und Vernetzung mit Einrichtungen und Institutionen im Landkreis; insbesondere im Tegernseer Tal**

Aktuelles im Monat Februar 2014:

Singkreis

Singen ist gesund für Leib und Seele.

Der Singkreis im Mehrgenerationenhaus ist eine offene Gruppe, die sich immer über neue Mitsängerinnen und Mitsänger freut.

Wir singen alles querbeet von Volkslied bis Schlager.

Jeder, der Freude am Singen hat, ist uns willkommen (auch Männer).

Der Singkreis unter der Leitung von Thomas Finkbeiner (Musikpädagoge)

trifft sich alle 2 Wochen freitags von 14.30-16.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Rottach-Egern.

Wann?

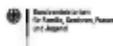
Februar: 14.02.2014 und 28.02.2014

Sie haben Fragen und/oder interessieren sich für unsere Angebote und Veranstaltungen?

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Besuch!



Gefördert von:



Regelmäßige Veranstaltungen in Bad Wiessee

Täglich

Lust auf Malen, Atelier Jutta Stumböck, Auerstraße 28, Malworkshop auch ohne Vorkenntnisse für Erwachsene und Kinder. Terminvereinbarung nach Absprache. Anmeldung und Information unter Tel. 08022/857858

Montag – Freitag:

Kunstkreis Fischbachau stellt im Jod-Schwefelbad Wiessee aus, Jod-Schwefelbad/ Runder Lesesaal, Adrian-Stoop-Straße 37-47. Es werden Landschaften in Aquarell- und Acryltechnik, Blumenmotive in Öl sowie stimmungsvolle Bilder in Pastellkreide ausgestellt. Geöffnet von Mo-Fr 8-13 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 16-19 Uhr.

Montag

19:00 Uhr Luftgewehrschießen für Gäste, Schützenhaus/Hagngasse, Hagngasse. Geselliger Abend mit Musik und Bewirtung. Betreuung durch erfahrene Schützen - Leihgewehre und Munition sind vorhanden. Damen und Jugendliche ab 12 Jahren sind auch herzlich willkommen. Jeder Schütze erhält eine Urkunde. Preis: Mit Gästekarte : 3,50 €, Ohne Gästekarte: 5,00 €

Dienstag

19:30 Uhr Preisskat des Skat-Clubs Contra Re, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7. Skat nach den Regeln des DSKV. Interessierte Skatspieler, neue Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Telefonische Anfragen unter 0170/1692569, Preis: Startgebühr mit DSKV Ausweis: 4,00 €, Startgebühr ohne Ausweis: 5,00 €

Mittwoch

10:00 Uhr Kostenloser Spezialsehtest, Jod-Schwefelbad/ Runder Lesesaal, Adrian-Stoop-Straße 37-47. Ferne + Nähe + PC, räumliches Sehen, verstecktes Schielen. Analyse Ihres individuellen Seh-Profiles mit ZEISS i. Scription Technologie für besseres Nacht-, Kontrast- und Farbsehen. Freier Eintritt.

15:00 Uhr Eisstockturnier für Gäste und Einheimische, Natureisplatz, Freihausstraße 15, Die Veranstaltung findet nur bei guten Eisbedingungen statt. Jeder der Teilnehmer erhält eine Eisstocknadel. Leihstöcke werden gestellt., Preis: Startgebühr: 5,00 €, Startgebühr mit Gästekarte: 4,00 €

20:00 Uhr Swing und Latin, Jazz Combo, Haus des Gastes/großer Lesesaal, Adrian-Stoop-Straße 20. Swing und Latin mit der Jazz Combo Bad Wiessee - voller Improvisation und Spielfreude! Eintritt frei.

Donnerstag

13:30 Uhr Winterwanderung im Tegernseer Tal, Haus des Gastes, Adrian-Stoop-Str. 20, Erkunden Sie das winterliche Tegernseer Tal mit anschließender Einkehrmöglichkeit. Für jede Altersgruppe geeignet. Begleitung durch die Landschafts- und Kulturführerin Marianne Saller. Treffpunkt am Haus des Gastes in Bad Wiessee, freier Eintritt

Freitag

19:30 Uhr Preisskat des Skat-Clubs Contra Re, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7. Skat nach den Regeln des DSKV. Interessierte Skatspieler, neue Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Telefonische Anfragen unter 0170/1692569, Preis: Startgebühr mit DSKV Ausweis: 4,00 €, Startgebühr ohne Ausweis: 5,00 €

20:00 Uhr Fackelwanderung am See, Treffpunkt am Haus des Gastes, Adrian-Stoop-Straße 20, Spaziergang im Fackelschein durch die winterliche Landschaft entlang der Seepromenade über Altwiessee zurück zur Tourist-Information. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Einkehr beim „Weinbauer“.

20:00 Uhr Konzert bei Kerzenschein, Salonquartett, Haus des Gastes, Adrian-Stoop-Str. 20, Stimmungsvolles Konzert bei Kerzenschein. Eintritt mit Gästekarte frei.

Samstag

13:00 Uhr Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler Tel. 08022/81284. Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis: Führung (inkl. Leihgebühr): 25,00 €, Preis mit Gästekarte: 23,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Sonntag

16:30 Uhr Salonquartett Bad Wiessee - Nachmittagskonzert, Haus des Gastes, Adrian-Stoop-Str. 20, Kurzweiliges und schwungvolles Konzert am Nachmittag. Eintritt frei.

Blumen

Marile Mereis

Ihr Fleurop-Dienst
in Bad Wiessee

Sanktjohanserstraße 17
83707 Bad Wiessee
Telefon 0 80 22 / 8 11 66 · Fax 8 53 61



Veranstaltungen in Bad Wiessee

Samstag, 01. Februar

16:30 Uhr Romantischer Hüttenabend mit Pferdeschlittenfahrt, Seepromenade Ortsmitte am Pavillon zur Söllbachklause - Rückmarsch im Fackelschein, Preis: Erwachsene : 21,00 €, Kinder von 6 bis 16 Jahre: 15,00 €

Sonntag, 02. Februar

09:00 Uhr Gottesdienst zu Lichtmess, Kath. Kirche Maria-Himmelfahrt, Fritz-von-Miller-Weg , mit Kerzenweihe. Es singt der Kirchenchor.

13:00 Uhr Langlaufkurs Classic, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022/81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen, Preis: Mit Gästekarte: 23,00 €, Ohne Gästekarte: 25,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Montag, 03. Februar

13:00 Uhr Langlaufkurs Classic, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022/81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen., Preis: Mit Gästekarte: 23,00 €, Ohne Gästekarte: 25,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Dienstag, 04. Februar

19:30 Uhr Bad Wiessee Mordstheater incl. 3 Gänge Postschmaus, Gasthof zur Post Bad Wiessee, Lindenplatz 7, incl. 3 Gänge Postschmaus. Eine original bayrische Krimikomödie mit dem Tegernseer Volkstheater und der Theater Promotion. Karten nur beim Veranstalter oder an der Abendkasse.

Freitag, 07. Februar

20:00 Uhr Chris Böttcher „Spieltrieb“, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7 , Kabarett.

Samstag, 08. Februar

19:30 Uhr Tanzparty, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7 , standart-latino-discofox mit der Tanzschule Kroll für tanzbegeisterte Gäste und Einheimische. Mit Bewirtung - Karten nur an der Abendkasse. Eintritt: 6,00 €

Sonntag, 09. Februar

13:00 Langlaufkurs Skating, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Treffpunkt Hotel Ostler. Anmeldung erforderlich unter der Tel. 08022 / 81284. Mindestteilnehmer 3 Personen. Dauer ca. 2-3 Std. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen., Preis: pro Person: 30,00 €, pro Person, mit Gästekarte: 28,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Montag, 10. Februar

13:00 Uhr Langlaufkurs Classic, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022/81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen., Preis: Mit Gästekarte: 23,00 €, Ohne Gästekarte: 25,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Dienstag, 11. Februar

20:00 Andreas Giebel, Winner's Lounge/ Spielbank, Winner 1 , Das Rauschen in den Bäumen. Giebel erzählt über sich und uns und andere, die versuchen, sich dieses Kunstwerk Leben zurechtzuschneiden; von der Jagd nach falschen Versprechungen, hohen Erwartungen und der Hoffnung auf die kleinen Momente., Tickets unter www.tegernsee.com/webshop, Preis: zzgl. Systemgeb. ohne Gästekarte: 25,00 €, zzgl. Systemgeb. mit Gästekarte: 24,00 €, Erwachsene mit TegernseeCard zzgl. Systemgeb.: 12,50 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Freitag, 14. Februar

16:00 Uhr Hexal-Nachtslalom – Rennen des Skiverbands Oberland, Am Sonnenbichl 2, Skirennen, Eintritt frei.

20:00 Uhr Das weißblaue Beffchen - „Die Welt ist nicht genug“, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7 , Ein kirchlich-bayrisches Pfarrkabarett mit dem neuen Programm: „Die Welt ist nicht genug“. Einlass ab 18:30 Uhr - mit Bewirtung., Tickets unter www.tegernsee.com/webshop

20:00 Uhr Romantik bei Kerzenlicht zum Valentinstag, Badepark Bad Wiessee, Wilhelminastr. 2, Spezielle Saunaaufgüsse und Entspannungsmassagen im Badepark Bad Wiessee. Das ganze Bad im Kerzenschein mit entspannter Musik und Pächenschneuppertauchen. Für Ihr leibliches Wohl sorgt Richi's Bistro mit einem 3-Gänge Menü. Mit Verlosung!

Montag, 17. Februar

13:00 Uhr Langlaufkurs Classic, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022/81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen., Preis: Mit Gästekarte: 23,00 €, Ohne Gästekarte: 25,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Dienstag, 18. Februar

19:30 Uhr Mordstheater incl. 3 Gänge Postschmaus, Gasthof zur Post Bad Wiessee, Lindenplatz 7, incl. 3 Gänge Postschmaus. Eine original bayrische Krimikomödie mit dem Tegernseer Volkstheater und der Theater Promotion. Karten nur beim Veranstalter oder an der Abendkasse.

Donnerstag, 20. Februar

15:00 Uhr Europacup-Slalom der Damen, Am Sonnenbichl. Neben den Slalom-Rennen der Damen erwartet Sie am Sonnenbichl ein umfassendes Rahmenprogramm mit Musik, Show-Acts und Gastronomie. Shuttlebus zur Rennstrecke, Eintritt frei.

Freitag, 21. Februar

15:00 Uhr Europacup-Slalom der Damen, Sonnenbichl, Neben den Slalom-Rennen der Damen erwartet Sie am Sonnenbichl ein umfassendes Rahmenprogramm mit Musik, Show-Acts und Gastronomie. Shuttlebus zur Rennstrecke, Eintritt frei.

Samstag, 22. Februar

16:30 Uhr Romantischer Hüttenabend mit Pferdeschlittenfahrt, Seepromenade Ortsmitte am Pavillon zur Söllbachklause - Rückmarsch im Fackelschein, Preis: Erwachsene : 21,00 €, Kinder von 6 bis 16 Jahre: 15,00 €

Sonntag, 23. Februar

13:00 Uhr Langlaufkurs Skating, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Treffpunkt Hotel Ostler. Anmeldung erforderlich unter der Tel. 08022 / 81284. Mindestteilnehmer 3 Personen. Dauer ca. 2-3 Std. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen., Preis: pro Person: 30,00 €, pro Person, mit Gästekarte: 28,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Montag, 24. Februar

13:00 Uhr Langlaufkurs Classic, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022/81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen., Preis: Mit Gästekarte: 23,00 €, Ohne Gästekarte: 25,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard

Dienstag, 25. Februar

19:00 Uhr Arztvortrag: „Zuckerkrankheit“, Klinik im Alpenpark, Defreggerweg 2-6 , moderne Behandlungsansätze erkennen - behandeln - damit leben. Referent: Dr. med. Franz Bichler. Eintritt frei.

Freitag, 28. Februar

20:00 Uhr Mascherball am „Ruafügen“ Freitag, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7 , Faschingsball der Wiesseer Ortsvereine. Es spielt von Bayern Pop bis Country Rock „Bergland light“, Karten an der Abendkasse: 9,00 €



Huber Linden
Reinigung und Entsorgung

Rohr-Reinigung

Rohrreinigung
Kanal-TV-Kamera
Dichtigkeitsprüfung

Haarstraße 1 · 83623 Dietramszell · ☎ 0 80 27/4 17 · Fax 15 09
www.huber-linden.de · info@huber-linden.de

CHRISTLUM

Veranstaltungen

08.02.14 Après Ski Party
mit der Band "Zillertaler
Nachtschwärmer"

22.02.14 Après Ski Party
mit der Band "Chevy 57"

im Après Ski Lokal Salettl
ab 15.30 Uhr. EINTRITT FREI!

22.02.14 19. Wildsaurennen



Mo / Fr* Lernfreie Zone € 28,-

Tageskarte für Schüler** und Studenten** um nur

Di* Damen-& Herrenrunde € 28,-

Tageskarte für alle Damen & Herren um nur

Mi Heißer Schlitten ab 19:30 Uhr

Rodelspaß & Hüttengaudi auf der Christlum Alm

Mi*/Do*/Fr* Junqbrunnen € 28,-

Die Tageskarte für Junggebliebene 50+*** um nur

Sa /So Familientag** € 10,-**

Jeden Samstag*** / Sonntag**** zahlen Mutti und
Papi je € 38,- und alle Kinder von 6 - inkl. 15 J. nur



Hochalmflite Christlum GmbH Tel. +43 (0) 5246 6300 Fax +43 (0) 5246 6723

Christlum Alm Tel. +43 (0) 5246 6388 Fax +43 (0) 5246 6875

www.christlum.at

* außer 24.12.2013 - 06.01.2014, 10.02.2014 - 14.02.2014, Faschingsdienstag & sämtliche Feiertage** Ermäßigung für Schüler & Studenten nur mit gültigem Ausweis! *** Gegen Vorlage des Personalausweises. **** Voraussetzung dafür ist, dass ein Elternteil für sich und seinem Kind die Skipässe erwirbt.

ENERGIEBÜRO am TEGERNSEE

Helmut Jaki - Energieberater (HWK) - Bauthermograf IT (1)

- Gebäudethermografie ➡ **UNSICHTBARES - sichtbar machen**
- Energieberatung ➡ Sanierung ➡
- Fördermittel ➡ Energieausweise

Telefon 0 80 22/7 48 12 • Mobil 01 70/9 64 46 64

info@energiebueroamtegersee.de • www.energiebueroamtegersee.de



BUNTES VERGNÜGEN



BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.

Großes Spiel:

täglich von 15:00 bis 2:00 Uhr
Fr. und Sa. bis 3:00 Uhr

Automatenspiel:

täglich von 12:00 bis 2:30 Uhr
Fr. und Sa. bis 3:30 Uhr

Spielbank Bad Wiessee

Winner 1

83707 Bad Wiessee

Tel.: 080 22/ 98 35-0

E-Mail: bad.wiessee@spielbanken-bayern.de

spielbanken-bayern.de



spielbankenbayernblog.de

SPIELBANK BAD WIESSEE

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren.
Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

 <p>Schlosser BAD WIESSEE Autohaus seit über 80 Jahren</p>	 <p>Autorisierter Ford-Servicebetrieb</p>	 <p>SSANGYONG Made in Korea Vertragshändler</p>	 <p>DAIHATSU MADE IN JAPAN Autorisierter Servicebetrieb</p>
<p>Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 - 82018 · Fax: 08022 - 82017 www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com</p>			

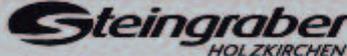
- **zertifizierte Wellness-Massage**
- **Ayurvedische Babymassage**
- **Mutter-Kindprogramme**
- **Meditation**
- **Atemyoga**
- **Ayurveda**
- **Stressprävention**



Gesundheitsvorsorge
und Massagen

Helga Y. Kluczny

Wilhelminastr. 2
83707 Bad Wiessee
Tel. 08022/7047188
helga@kluczny.de



Steingraber
HOLZKIRCHEN

Einzigartige Angebotsvorteile entdecken!




Wir lieben Autos.

Hans Steingraber GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 1 · 83607 Holzkirchen
Tel. 08024 / 9066-0 · www.steingraber.de

leicht zu erreichen · genügend Parkplätze



Pflege mit Herz!

Diakonie
Tagesmutter-Tel

Photo: Fotowit

Ihr Wohl liegt uns am Herzen!

Ambulante Krankenpflege
Seniorenbetreuung
Demenzbetreuung u. -Tagespflege
Haushaltshilfe
Nachbarschaftshilfe
Gmunder Tafel
Besuchsdienst
Jugendtreff
Soziale Beratung | Schulungen
Kleiderstube Ringelsocke

Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 769581
www.diakonie-tagesmutter-tel.de

Seniorenresidenzen

Villa Bruneck




»Gut und sicher leben im Alter«

Betreutes Wohnen in großzügigen Apartments,
alle mit Süd-Balkon.

Stationäre Pflege – Ambulanter Pflegedienst
Kurzzeitpflege – Urlaubspflege.

Außerdem:
Einzigartiges Pflegekonzept durch unser geschultes Fachpersonal
mit gelebter, warmer, menschlicher ganzheitlicher Betreuung.
Anerkennung stationäre Pflegeeinrichtung,
dadurch Kostenbeteiligung der Pflegekassen.

Grün-Schluppenbach-Weg 15 und 16
83708 Kreuth / Tegernsee
Telefon 08029/880 • Fax 08029/8811
www.villa-bruneck.de
E-Mail: info@villa-bruneck.de



Veranstaltungen Highlight's Tegernseer Tal



Veranstaltungen rund um den See

Samstag 01.02.2014

16:30 Uhr Bad Wiessee

Romantischer Hüttenabend mit Pferdeschlittenfahrt, Seepromenade Bad Wiessee. Einkehr in die Söllbachklause. Rückmarsch im Fackelschein. Anmeldung in der Tourist-Information, Telefon 08022/860330.

Sonntag 02.02.2014

09:00 Uhr Rottach-Egern

INTERSPORT Langlaufskitest, Langlaufzentrum Sonnenmoos, Feldstraße. Die Firma INTERSPORT bringt Ihnen die Faszination Skilanglauf näher. Materialtests, Schnupperkurse für Technik, Skiservice und vieles mehr. Anmeldung bei Sport Schlichtner Rottach-Egern.

Dienstag 04.02.2014

20:00 Uhr Rottach-Egern

Ludwig-Thoma-Bühne – „Herz am Spieß“, Seeforum, Nördl. Hauptstraße 35. Theater mit musikalischer Umrahmung und Bewirtung. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter

Freitag 07.02.2014

20:00 Uhr Tegernsee

„Drei Männer nur mit Gitarre“- Bayerisches Musik-Kabarett, Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Die bayerischen Top-Musikkabarettisten Keller Steff, Roland Hefter und Michi Dietmayr kommen – nur mit Gitarre! Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter .

20:00 Uhr Bad Wiessee

Chris Böttcher - „Spieltrieb“, Hotel zur Post, Lindenplatz 7. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter .

Samstag 08.02.2014

10:30 Uhr Tegernsee

Führung durch die Sonderausstellung „Es war einmal...“, Olaf Gulbransson Museum, Kurgarten. Anmeldung über die Heimaführerin B. Fillip Tel.: 08022/3338. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter .

10:30 Uhr Kreuth

Großes Preisrodeln am Hirschberg, Hirschbergweg, Kreuth-Scharling. Anmeldung erforderlich unter

16:30 Uhr Kreuth

Romantischer Hüttenabend mit Pferdeschlittenfahrt, Kurpark. Einkehr in die Schwaigeralm. Anmeldung in der Tourist-Information Telefon 08029/1819.

19:30 Uhr Tegernsee

Podium Junger Solisten, Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3. Das Duo Fateyeva – Huang lässt mit Saxofon und Klavier Stücke von Granados, Albeniz, Scthedrin und de Falla erklingen. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter .

Sonntag 09.02.2014

13:00 Uhr Rottach-Egern

Bäuerliches Pferde-Schlittenrennen, Oswaldwiese/Wolfsgrubstr. Es unterhalten Sie Blaskapelle Rottach-Egern, die Rottacher Goaßlschnalzer und die Tegernseer Alphornbläser. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Dienstag 11.02.2014

20:00 Uhr Rottach-Egern

Ludwig-Thoma-Bühne – „Ein Sechser für'n Seitensprung“, Seeforum, Nördl. Hauptstr. 35. Komödie in drei Akten mit Musik und Bewirtung. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter

20:00 Uhr Bad Wiessee - Andreas Giebel – Das Rauschen in den Bäumen, Spielbank, Winner's Lounge. Kabarett. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter .

Freitag 14.02.2014

20:00 Uhr Bad Wiessee - Das weißblaue Beffchen – „Die Welt ist nicht genug“, Hotel zur Post, Lindenplatz 7. Ein kirchlich-bayrisches Pfarrkabarett. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter

Dienstag 21.01.2014

20:00 Uhr Rottach-Egern

Ludwig-Thoma-Bühne – „Wenn die Liab net wär“, Seeforum, Nördl. Hauptstraße 35. Theater mit musikalischer Umrahmung und Bewirtung. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter

Samstag 15.02.2014

16:30 Uhr Rottach-Egern

Romantischer Hüttenabend mit Pferdeschlittenfahrt, Kutschenmuseum, Feldstr. 16. Fahrt mit dem Pferdeschlitten, Einkehr und Rückmarsch im Fackelschein. Anmeldung unter Telefon 08022/671341.

Donnerstag 20.02.2014 und Freitag 21.02.2014

15:00 Uhr Bad Wiessee

Europacup-Slalom der Damen, am Sonnenbichl. Zusätzlich erwartet Sie ein umfassendes Rahmenprogramm mit Musik, Show-Acts und Gastronomie. Shuttlebus zur Rennstrecke.

Donnerstag 20.02.2014

20:00 Rottach-Egern

Bayerischer Abend im Seeforum, Nördliche Hauptstraße 35. Freuen Sie sich auf Schuhplattler, Gesang und Musik mit Tanz für Alle. Abendkasse ab 19:00 Uhr geöffnet. Kostenloser Transfer mit dem RVO-Bus mit Gästekarte. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter .

Samstag 22.02.2014

16:30 Uhr Bad Wiessee

Romantischer Hüttenabend mit Pferdeschlittenfahrt, Seepromenade Bad Wiessee. Einkehr in die Söllbachklause. Rückmarsch im Fackelschein. Anmeldung in der Tourist-Information Telefon 08022/860330.

20:00 Uhr Rottach-Egern

Schwarz/Weiss-Ball, Seeforum, Nördl. Hauptstr. 35. Einlass ab 18 Uhr. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter .

Dienstag 25.02.2014

20:00 Uhr Rottach-Egern

Ludwig-Thoma-Bühne – „Der ewige Spitzbua“, Seeforum, Nördliche Hauptstraße 35. Heitere Komödie in drei Akten von Toni Gerlin und Anton Malg. Mit Bewirtung und musikalischer Umrahmung. Abendkasse ab 19:00 Uhr. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter

Freitag 25.02.2014

20:00 Uhr Bad Wiessee

Mascheraball am „Ruaßigen Freitag“, Hotel zur Post, Lindenplatz 7. Faschingsball der Wiesseer Ortsvereine.

20:00 Uhr Rottach-Egern

Die CubaBoarischen – „Cuba bei uns dahoam“, Seeforum, Hauptstr. 35. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter

Alle auf einen Blick: Weitere Veranstaltungen mit ihren Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Dieser ist erhältlich in allen Tourist-Informationen im Tegernseer Tal.



Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton

St. Antoniusstraße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel: 08022/96836-0, Fax: 08022/96836-20,
maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, www.Kath-KircheBadWiessee.de

Seelsorgbereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle, wenn das Ortspfarramt nicht erreichbar ist: 0174/7744952

Sternsingeraktion 2014



Auch dieses Jahr waren die Wiesseer Sternsinger fleißig unterwegs: vom 1. - 6. Januar 2014 gingen 25 Kinder und Jugendliche mit ihren Begleitern täglich mehrere Stunden von Haus zu Haus, um den Segen in die Häuser und zu dem Menschen zu bringen und um Spenden für die "Stiftung Bolivienhilfe Padre Obermaier e.V." zu bitten.

Auch wenn einige der Gruppen unter krankheitsbedingten Ausfällen litten, konnten doch fast alle Häuser besucht werden und so ein stolzer Betrag von ca. 13 500.-€ gesammelt werden! Besonders gefreut hat uns, dass 3 Ministranten aus Gmund

mitgegangen sind, sie sind ein schönes Beispiel für die Hilfe und Unterstützung in unserem Pfarrverband.

Ein herzliches "Vergelt's Gott" allen, die uns durch ihre großzügigen Gaben diese Summe ermöglicht haben!

Die Kinder in El Alto, Bolivien, werden davon Essen, Medikamente, Kleidung, Schulmaterial und auch Spielsachen bekommen können, alles was dort gerade am dringendsten benötigt wird und für uns so selbstverständlich ist.

Ein herzlicher Dank geht auch an die Familie Brenner, die als Dankeschön für unsere fleißigen Kinder und Jugendlichen alle Sternsinger wieder zum Nudessen ins Freihaus eingeladen hat. Der "Anruf" in der Messe am 6. Januar hat großen Jubel bei den "Königen" ausgelöst!

(Auf dem Gruppenbild sind leider nicht alle Sternsinger und Gruppenbegleiter zu sehen, wieder hat der "Krankheitsteufel" zugeschlagen, auf dem anderen Bild ist eine "gemischte" Gruppe aus 2 Gmunder und einem Wiesseer Sternsinger beim Besuch bei Pfarrer Steinmetz und dem Pfarrershund Hera.)

Conny Aust



Termine der Kath. Kirche

Datum Uhrzeit Ort/Veranstaltung

01.02.14	17.45 Uhr	Kirche St. Anton Familiengottesdienst mit Taufe und den neuen Erstkommunionkindern
02.02.14	09.00 Uhr	Maria Himmelfahrt Lichtmessgottesdienst mit Kerzenweihe. Es singt der Kirchenchor
15. und 16.02.14		Pfarrgemeinderatswahlen

Wahlmöglichkeiten:

Samstag, 15.02.		Kirche St. Anton vor und nach dem Vorabendgottesdienst
Sonntag, 16.02.		in beiden Kirchen vor und nach den Gottesdiensten
Sonntag, 16.02.		St. Josefsheim von 14.00-16.00 Uhr
21.02.14	17.00 Uhr	St. Josefsheim Firmtreff Teil II
22.02.14	19.00 Uhr	Kirche St. Ägidius Gmund Jugendgottesdienst der Firmlinge des Pfarrverbandes
22.02.14		Kindergarten Maria Himmelfahrt Tag der offenen Tür Anmeldung der Kinder für das Kindergartenjahr 2014/2015, Besichtigung des Kindergartens, Information rund um die Einrichtung, Individuelle Spielmöglichkeiten, verschiedene Angebote für Kinder, Kaffee und Kuchen
25.02.14	14-18.00 Uhr	Pfarrbüro St. Anton Persönliche Firmanmeldung
25.02.14	14.30 Uhr	St. Josefsheim Faschingskranz des Altenclubs und Frauenkreises

Für unsere laufenden Gottesdienste und Veranstaltungen beachten Sie bitte unseren wöchentlichen Gottesdienstanzeiger, der ab Samstagnachmittag in den Kirchen aufliegt oder im Internet unter www.Kath-KircheBadWiessee.de.



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 08022/93016**

Zeugen Jehovas

Wöchentliche Bibelbetrachtungen im Königreichssaal in der Jägerstraße 6a, Tel. 08022-83489

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022-99 03 0, Fax 08022-85 77 58

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

So, 02.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Voß
So, 09.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pf. Voß
Di, 11.02.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter, Pfarrer Voß
So, 16.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Voß
So, 23.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst, Kurpfarrer Mehl

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde

Di, 11.02.	19 Uhr	Stunde der Lichter, Pf. Voß
Fr, 21.02.	15 Uhr	Seniorenkreis: Faschingsfeier mit der Kindergarde der Seegeister Gmund Jahreslosung, Pfarrer Voß

Neubau	Holzdecken
Innenausbau	Holzdachrinnen
Treppenbau	Holzbrunnen
Dachfenster	Eingangsdächer
Holzschindeldächer	Dämmung mit Holzfaser
Restauration	Blockhausabdichtung/Chinking
Altbausanierung	Aussenverkleidungen
Blockbau	THERMOFLOC [®]
Balkone	Intelligent dämmen mit System
Gartenhäuser	Dachdämmung
Zäune	Wanddämmung
Fußböden	Bodendämmung

ZIMMEREI

ERWIN SEPPI
Individuelle
Planung & Fertigung

Prinzenweg 3 · 83684 Tegernsee
Tel.: 0 80 22 - 66 00 70 · Fax: 66 00 71

KONZERTE

BAD WIESSEE

Februar bis März 2014

Haus des Gastes • Bad Wiessee

Salonquartett

Freitag, 20 Uhr
Konzert bei Kerzenschein

Jazz Combo

Mittwoch, 20 Uhr
Swing & Latin

Sonntag, 16.30 Uhr
Nachmittagskonzert

Trachtenverein Bad Wiessee e.V.

Trachtenverein Bad Wiessee

Auch in diesem Jahr fand wieder am Dreikönigstag das Kaffeekranz der Schalkfrauen und Miederdirndl in der Trachtenhütte statt. Viele aktive und passive Mitgliederinnen sind der Einladung gefolgt. Am Abend waren dann auch die Männer eingeladen, um bei Brotzeit und Bier den Feiertag

ausklingen zu lassen.

Die Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins mit Neuwahlen findet am Samstag, den 8.3.2014 um 20 Uhr in der Trachtenhütte statt. Um zahlreiches Erscheinen bittet der Vorstand!

Vroni Herzinger

Musikvereinigung Bad Wiessee

Die Blaskapelle und der Spielmannszug Bad Wiessee am Silvesterkonzert 2013.



Bei sonnigem Wetter zog es an Silvester sehr viele Gäste an die Seepromenade zum alljährlichen Standkonzert der Blaskapelle und des Spielmannszuges.

Ostermontag, den 21.04.2014

Pfingstmontag, den 09.06.2014

Silvester, den 31.12.2014

Beginn ist jeweils um 15 Uhr!

Auch in diesem Jahr finden wieder gemeinsame Stand-Konzerte an der Seepromenade statt:

Vroni Herzinger

<p>+ AKTION</p>	<p>Kosmetik Nachtcreme Massagen Fußpflege Ohrenreinigung</p>	<p>-20% auf diverse Anwendungen</p>	
<p>nur im Februar</p>		<p>Hirschbergstr. 22 83707 Bad Wiessee Tel.: 080 22/7069269 www.facettenreich-kosmetik.de</p>	

Sturzprophylaxe - Vorbeugen und Vermeiden von Stürzen im Alter

Eine Schwelle, eine Treppenstufe: Im Alltag lauern ständig kleine Hindernisse und Hürden. Für die meisten von uns stellen sie kein Problem dar. Das ändert sich allerdings, wenn wir älter werden. Die Schritte werden unsicherer, die Muskeln schwächer, das Risiko, dass wir hinfallen und uns womöglich schwer verletzen, wächst. Die Verletzungswahrscheinlichkeit steigt mit zunehmendem Alter.

Stürze im Alter sind meist Stolperstürze. Das Sturzrisiko ist stark erhöht durch Osteoporose, Gleichgewichtsstörungen, Sehschwäche, Schwund von Muskel- und Fettgewebe, langsamere Reaktionszeit und geringere Kraft. Oft sind auch Nebenwirkungen von Medikamenten die Ursache.

Schenkelhalsfrakturen, Arm-, Hüft-, Becken-, Wirbelbrüche können die Folgen sein. Alte Menschen verletzen sich häufig schwerer und sind anschließend im Alltag auf fremde Hilfe angewiesen. Sie verlieren Mobilität und Kraft und damit ihre Selbstständigkeit. Stürze sind im Alter sogar eine häufige Todesursache.

Maßnahmen für ambulante Patienten sind u.a. Gangschule, geeignete Gehhilfsmittel und rutschsicheres Schuhwerk, nicht nur für den Aufenthalt im Freien, sondern auch für die Wohnräume. Dort kann man Stolperfallen systematisch beseitigen. Schauen Sie sich bewusst alle Räume

und die Treppen an, ob sie frei von Hindernissen sind. Nicht nur das Schuhwerk, auch die Fußböden sollten rutschsicher sein. Achten sie besonders auf Teppichkanten und lose Kabel. Ein niedriges Bett, Handläufe nicht nur in Treppenhäusern, Griffe in Dusche und Toilette, rutschsichere Matten in der Badewanne geben Sicherheit und Halt. Häufig benutzte Gegenstände in Reichweite ersparen manches Aufstehen und den einen oder anderen Gang. Hilfreich sind auch Bewegungsmelder, die automatisch das Licht einschalten. Ein Notrufknopf für alle Fälle ist für Hilfebedürftige immer zu empfehlen.

Zur Prophylaxe gehört auch die Überprüfung der Medikation durch den Arzt. Die Einnahme von Psychopharmaka kann die Sturzgefahr erhöhen. Zur Stärkung der Muskulatur und Verbesserung der Koordination sind gerade für alte Menschen regelmäßige körperliche Übungsprogramme bzw. Krankengymnastik hilfreich.

Gerne berät Sie unsere Pflegedienstleitung über die verschiedenen Hilfsmittel und gibt Tipps, die Ihre Sicherheit im Alltag erhöhen. Weitere Informationen erhalten Sie auch an unserem Seniorennachmittag.

Unseren ambulanten Dienst erreichen Sie durchgehend unter 0171-5815022.

Kleiderstube „Ringelsocke“ geöffnet Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr.
Sonja Rauscher

11. Feb. 2014

14.30 Uhr Sturzprophylaxe – Vorbeugen und Vermeiden

Tipps von Physiotherapeutin Silke Srigrot, Saal des Feuerwehrhauses Gmund, Hirschbergstr. 4

21. Feb. 2014

15.00 Uhr Seniorennachmittag Bad Wiessee

Fasching mit der Kindergarde der Seegeister Gmund, Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Club Tegernsee wählt neuen Vorstand Gemeinnütziger Verein spendet 1.000 Euro an Glückskind e.V.

Am 11. Januar war es wieder soweit: 22 der insgesamt 28 Mitglieder waren dem Aufruf des alten und neuen 1. Vorstands Andreas Scherzer gefolgt und zur 4. ordentlichen Jahreshauptversammlung des Club Tegernsee e.V. ins Hotel Malerwinkel nach Rottach-Egern gekommen. Der Club Tegernsee hat sich auf die Fahnen geschrieben, Brauchtum und Werte der Traditionen im Tegernseer Tal durch



sportliche und gesellschaftliche Veranstaltungen zu fördern. Überschüsse aus Veranstaltungen werden zudem an gemeinnützige Organisationen im Landkreis Miesbach gespendet.

Unter den Augen von Wahlleiter Michael Lang wurden folgende Anwesende jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt: Andreas Scherzer (1. Vorstand), Thomas Auracher (2. Vorstand) Thomas Höss 3. Vorstand, und Hans Buchner (Kassenwart). Erweitert wurde der Vorstand erstmals mit einem Schriftführer und vier Beisitzern: Zum neuen Schriftführer wurde Hans Würzinger berufen. Werner Hochreiter, Toni Holnburger, Robert Häusser sowie Martin Frühauf vertreten das Gremium nun als Beisitzer. Nach dem Kassenbericht von Hans Buchner sowie der Kassenprüfung durch Markus Braml und Thomas Hierat erfolgte die Entlastung des Vorstands.

Scherzer ließ im Laufe der Versammlung das abgelaufene Jahr Revue passieren und berichtete von den erfolgreich durchgeführten Veranstaltungen wie dem traditionellen Steckäbblattl'n mit Kirta-Hutsch'n am Kirchweih-Montag. Noch nie seien so viele Mannschaften angetreten wie 2013, insgesamt 25 Teams je vier Personen. „Leider durften die Rottacher Schulkinder nicht am Kirta-Hutsch'n teilnehmen“, bedauerte der 1. Vorstand. Die Rektorin der Rottacher Mittelschule wollte für die Erst- und Zweitklässler die Verantwortung nicht übernehmen, da dies keine Schulveranstaltung und eine Kirta-Hutsch'n kein

TÜV-geprüftes Gerät sei. „Sehr erfreulich ist, dass wir bei dieser Veranstaltung einen Reinerlös von 1.000 Euro erzielen konnten. Diesen Betrag werden wir heuer dem Glückskind e.V. spenden“, erklärte Scherzer stolz unter dem Applaus der Anwesenden.

Wiederholt, da ebenfalls erfolgreich, werden auch in diesem Jahr wieder das Eisstockturnier auf dem Eisplatz in Enterrottach (8.2.) sowie der traditionelle Faschingsball. Dieser wird aufgrund der großen Nachfrage am 1. März in der neuen Weissach Arena abgehalten. Andreas Scherzer: „Unter dem Motto ‚Pirates of the Tegernsee‘ laden wir in die größte Veranstaltungshalle des Landkreises ein. Zwei Bars in Form von Wikingerschiffen, Tische aus Fässern und Planken, 80 Palmen und eine aufwändige Dekoration sollen für das nötige Ambiente sorgen. Für die musikalische Power hat der Verein DJ Tom und die Wies'nband ‚Sumpfkroten‘ engagiert. Zusätzliches Highlight ist der Auftritt des Faschingsvereins ‚Die Seegeister‘ und die jährliche Ordensverleihung.“ Für Interessierte hat der Vorstand des Club Tegernsee e.V. noch einen Tipp parat: „Wer Lust hat, sich dem närrischen Treiben in der Weissach Arena anzuschließen, sollte sich beeilen. Die meisten der 600 Eintrittskarten sind schon verkauft!“

Karten und weitere Infos unter www.clubtegernsee.de

Ernst Lehnhofner

Freiwillige Feuerwehr Bad Wiessee

Neues von der Feuerwehr

Die stunde Zeit war für die Wehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr Bad Wiessee, zumindest bis zum Jahreswechsel und aus Feuerwehrsicht, nicht sehr anstrengend. Glücklicherweise hielten sich die Einsätze in Grenzen, weder der übliche Schneebruch an Bäumen noch die potentiell gefährlichen Advents- und Weihnachts-Dekorationen bereiteten größere Probleme. Ein Adventsgesteck in der Auerstraße sorgte für einen Einsatz, bei dem die Wehrmänner



Zwei Feuerwehrmänner tragen den mit Brandresten verschmutzten Tisch ins Freie. Der Teppich hat große Brandlöcher.

aber nur noch das verbrannte Adventsgesteck samt Tischdecke, Zeitung und was sonst noch zu einem gemütlichen Nachmittag gehört, entfernen mussten. Die großzügigen Brandlöcher im Teppich ermöglichten eine Neubeschaffung rechtzeitig zur Bescherung. Wir hoffen sehr, dass sich die immer trockeneren Christbäume nicht im Wohnzimmer in Rauch auflösen, sondern kontrolliert in den Kachelöfen wandern. Aus Sicht der Feuerwehr ist es gut, dass zunehmend elektrische Christbaumbeleuchtungen in die Häuser einziehen. Damit entfällt so mancher Einsatz, von den Gefährdungen und Schäden für Menschen und Gebäude ganz zu schweigen. Der oftmals nicht sonderlich dekorative Kübel Löschwasser, in erreichbarer Nähe des dünnen Christbaums, kann damit problemlos für einen vorgezogenen Frühjahrsputz benutzt werden.

Thomas Mattner

Termine:

- 3.2. 19.00 Uhr Erste Hilfe Kurs
- 5.2. 19.00 Uhr Erste Hilfe Kurs
- 10.2. 19.00 Uhr Erste Hilfe Kurs
- 11.2. 20.20 Uhr Miesbach Atemschutzdurchschleusung
- 12.2. 19.00 Uhr Erste Hilfe Kurs
- 18.2. 20.20 Uhr Miesbach Atemschutzdurchschleusung
- 20.2. 19.00 Uhr Jugendausbildung
- 24.2. 20.00 Uhr Stammtisch
- 28.2. Vereinfasching

Metallbau Anton Grauvogel

GmbH

Sanktjohanserstr. 85 · 83707 Bad Wiessee
Telefon 0 80 22 - 8 35 13 · Telefax 8 38 50
www.grauvogelgmbh.de

ERHARDT
MARKISEN

Große Auswahl an
Gallzeiner-
Schlitten!

Mit und ohne Bremse.

Ein Tausender für die Tutzinger Nonnen und deren Mitschwestern auf den Philippinen

Susanne Illerhaus von Illerhaus Marketing übergab Schwester Martha von den Tutzinger Missions-Benediktinerinnen die Spende von 1.000 Euro. 560,00 Euro stammen aus der kurzfristig initiierten Spendenaktion im Rahmen des Meeting- und Incentive-Branchentreff am Tegernsee, den die Agentur im November organisiert hatte. Rund 25 Aussteller zeigten Event- und Tagungs-Organisatoren in der Bachmair Weissach Arena, was die deutschen, österreichischen und spanischen Hotels zu bieten haben.

Das Netzwerk Tagungserlebnis Tegernsee, vertreten durch Michael Götz, sowie Susanne Illerhaus von Illerhaus Marketing selbst, legten zur Aufrundung des Betrages noch 440,00 Euro obendrauf.

Seit mehr als 100 Jahren wirken die Ordensfrauen in dem Inselstaat. Der Taifun Haiyan hat die Schule sowie das ordenseigene Krankenhaus in Tacloban dem Erdboden gleich gemacht. Alle Schwestern haben das Unwetter überlebt, jedoch berichten sie von unsagbarem Leid.



Mit dieser Spende werden sie sich um Trinkwasser, Nahrungsmittel und Medikamente kümmern.

Illerhaus Marketing ist eine Agentur für Marketing in der Tagungsindustrie und wurde von Susanne Illerhaus im Jahr 2000 gegründet. Insgesamt 4 Branchentreffs dieser Art werden im Jahr 2014 in Hamburg, Starnberg, Saalfelden-Leogang in Österreich sowie in Köln organisiert.

Franziskus von Assisi

Zum unverhofften Papstwechsel, und zum Neuen Jahr 2014, das für alle ein gesegnetes, gutes werden soll, sollten wir ruhig an den hl. Franziskus denken auch wenn der Fasching lustiger wäre; denn sein Leben, dessen Namen sich Kardinal Bergoglio als Papst erwählte, um seinen Leitgedanken kund zu tun, ist nicht allen bekannt. Bei uns in Wiessee gibt es ein kleines, bescheidenes Franziskus-Kapellchen, das 1992 an seinem Tag (4.10.) von Pfarrer Hamberger eingeweiht worden ist und ein richtiges Portiunkula-Kirchlein gibt es in Miesbach. In jungen Jahren, als Franz, aus einem reichen Haus stammend plötzlich „Frau Armut“ zur Gefährtin erwählte, hatte er dieses Portiunkula Kirchlein in Assisi, Umbrien, sehr gerne gehabt und bewahrte es vor dem Verfall. Diese Muttergotteskapelle hieß

„Maria zu den hl. Engeln“ und blieb sein Lieblingsort. Heute steht sie mit einer großen Basilika überbaut da.

Franz, der 1181 geborene, reiche italienische Kaufmannssohn, der zuerst ein Verschwender und Anführer der Jugend von Assisi war, ein Musiker und Luftikus, kam durch die kriegerischen Kämpfe zwischen Assisi und Perugia in Gefangenschaft und war nach seiner Entlassung ein kranker Mann. Seine stolzen Ritterflausen lösten sich in Nichts auf und die Zeit des Verprassens ödete ihn plötzlich an. Die Begegnung mit den Aussätzigen ist ja hinreichend bekannt und in dieser Zeit betete er einmal im zerfallenden San Damiano vor dem Kreuzifix, das heißt vor der Darstellung von Jesus am Kreuz, das dessen tiefster Punkt seines Lebens war; denn er

ist uns ja auch der Auferstandene. Da hörte er eine Stimme vom Kreuz, die ihm gebot die Kirche wieder aufzubauen. Franziskus hat sich Zeit seines Lebens innerlich gänzlich mit Christus verbunden. Er fühlte auch die Bitternis seines Leidens am Kreuz so tief, dass sich zwei Jahre vor seinem Tod, an seinen Händen und Füßen die Wundmale der Kreuzigung zeigten. Auch die leicht vernarbte Wunde an seiner rechten Seite ist bezeugt. In Portiunkula wurde Franziskus, der Poverello, der gar nicht alt wurde, von seinen „Minderbrüdern“, wie man die Franziskaner nennt gepflegt, bis er 1226 starb. Was kaum beachtet wird, ist sein Auftrag, auch seinen Esel zu seinem Recht kommen zu lassen und damit meinte er seinen Leib, seinen Körper, der ja das Werkzeug der Seele ist. Er sagte dies, als er merkte, dass er ihn zeitlebens in Fastenzeiten und mit seinem Bußgürtel zu sehr kasteit hatte; als er kaum noch was essen konnte und ihn auch Gottes Wille durch viele Krankheiten und Heimsuchungen hindurch bis zur Vervollkommnung zurecht geformt hatte. Das sagte uns ein bayrischer Franziskaner, Gerhard Ruf, den wir trafen als wir auf dem Aufstieg zum Berg über Assisi waren. Der sagte uns auch, Franziskus habe zwar den Vögeln gepredigt, wäre drum wohl einfach zum Tierheiligen umgeformt worden, obwohl er seine Brüder getadelt hätte, wenn sie schon mal griesgrämig und unfreundlich waren und habe verlangt, darüber nachzudenken, dass Gott alle Menschen über die Tierwelt erhob, indem er ihnen den Geist eingepflanzt hat. Tiere können nicht lachen, drum soll niemand griesgrämig sein, sondern die

christlichen Tugenden halten und ihren Sinn verstehen.

Im Buch über Franziskus erfährt man auch, dass er die Ordnung wollte. Als es einmal in ihrer vorübergehenden Behausung eng wurde und sich die vielen Brüder einfach immer wieder an andere Plätze setzten, habe er mit Kohle den Buchstaben des Namens hingeschrieben, wo jeder seinen Platz hatte. Geblieben ist sein Lobpreis Gottes, der Sonnengesang: Gelobet seist du, mein Gott, durch unsere Frau Mutter Erde, die uns erhält und leitet, und fördert mancherlei FruchtEr sah die Schönheit Gottes im gesamten All, schaute auf den Mond, die Sonne, die Sterne, das Wasser, den Wind, und alle Tiere, die er alle Bruder und Schwester nennt; sogar das zerstörerische Feuer nennt er schön, gewaltig und stark. Zum Schluss heißt es: „Gelobt seist du, mein Gott, durch unseren Bruder, den leiblichen Tod!“ Unser neuer Papst hat sich also ein großes Vorbild gewählt und wird auch an die Umwelt denken, die durch Gedankenlosigkeit und Kriege zerstört wird. Bald ein Jahr ist die Zeit schon über seine Wahl hinweg geeilt. Den Zeitpunkt des Papstwechsels weiß zwar der Normalmensch nicht mehr (ich inbegriffen), aber am 14. Februar 13 stand in „Die Zeit“: Benedikts Rücktrittsentscheidung sei so ungewöhnlich, dass nun alles möglich sei: Veränderung und Reform. Ein Papst mit diesem Namen wird alle die vielen Armen sehen, auch die älteren Deutschen, die schon in ihrer Jugend arbeits- und entbehrungsreiche Zeiten überstehen mussten.

Hermine Kaiser

**Hier könnte Ihre
ANZEIGE
stehen!**

**Ihre Anzeige in diesem Heft
wird gerne von
Ida Schmid
entgegen genommen.**

Telefon 0 80 22-6 54 47

Telefax 0 80 22-6 59 57

E-Mail: ida@ibismedia.de

Notdienste

Polizei 110 *

Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)

Rettungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden **112**)

Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham

Tel. 08026-393-0

Helferkreis für verunglückte Gäste: Tel. 08022-2506

Zahnärzte

01./02.02.14

Dr. Johannes Bergmann, Gmund

Tölzer Str. 25, Tel.: 08022/75843

08./09.02.14

Dr. Siegbert Bestler, Rottach-Egern

Tegernseer Str. 104, Tel.: 08022/5959

15./16.02.14

Dr. Ingo Eckert, Schafflach

Alex-Gugler-Str. 20, Tel.: 08021/8385

22./23.02.14

Dr. Franz Haag, Tegernsee

Adelhofstr. 1, Tel.: 08022/1505

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen. Auskunft unter Tel. 08024 / 4779855 oder Fax 08024 / 4779854, www.hospizkreis.de

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,
Tel. 08022-5400

Anonyme Alkoholiker

Treffen Freitag um 19.30 Uhr im alten Pfarrheim Maria-Himmelfahrt/Nebengebäude

AI-Anon

Die AI-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen

Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 h im Quirin-Tegernsee, Seestr. 23.

Kontakt: Frau Schnitzenbaumer, Tel. 08025 / 280 660
(auf für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

WEISSER Ring Miesbach

Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung.

Weitere Informationen unter Tel. 08024-6084370 oder Internet: www.weisser-ring.de

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee - Tel. 08022-183-0 und der Tegernseer Erdgasversorgungsgesellschaft Tel. 08022-10116

Apotheken

1. Maximilian, Gmund
2. Leonhardi, Weissach
3. Alpina, Dürnberg
4. Wallberg, Rottach-Egern
5. Marien, Gmund
6. Seelaub, Rottach-Egern
7. Löwen, Waakirchen
8. Kristall, Rottach-Egern
9. Kloster, Tegernsee
10. Antonius-Vital, Bad Wiessee
11. Amica, Waakirchen-Schafflach
12. Hof, Tegernsee
13. Luitpold, Bad Wiessee
14. Maximilian, Gmund
15. Leonhardi, Weissach
16. Alpina, Dürnberg
17. Wallberg, Rottach-Egern
18. Marien, Gmund
19. Seelaub, Rottach-Egern
20. Löwen, Waakirchen
21. Kristall, Rottach-Egern
22. Kloster, Tegernsee
23. Antonius-Vital, Bad Wiessee
24. Amica, Waakirchen-Schafflach
25. Hof, Tegernsee
26. Luitpold, Bad Wiessee
27. Maximilian, Gmund
28. Leonhardi, Weissach

März 2014

1. Alpina, Dürnberg
2. Wallberg, Rottach-Egern
3. Marien, Gmund
4. Seelaub, Rottach-Egern
5. Löwen, Waakirchen
6. Kristall, Rottach-Egern
7. Kloster, Tegernsee
8. Antonius-Vital, Bad Wiessee
9. Amica, Waakirchen-Schafflach